

# AMTSBLATT

für die Gemeinden

## Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda

und des

## Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

Jahrgang 2010

Freitag, den 05.03.2010

Nummer 2

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

### GEMEINDE BERGEN

#### Gemeindeamt Bergen

Falkensteiner Straße 10  
08239 Bergen

Telefon: 037463/88201

Telefax: 037463/ 8120

e-Mail: [gemeinde-bergen@jaegerswald.de](mailto:gemeinde-bergen@jaegerswald.de)

Internet: [www.bergen-vogtland.de](http://www.bergen-vogtland.de)

#### Öffnungszeiten:

Montag: 7 - 12 Uhr

Dienstag: 14 -18 Uhr

Donnerstag: 7 - 12 Uhr

Jahr noch durch Malerarbeiten im Flur erfolgen. Für die Nutzung fallen 80 EUR incl. Endreinigung an. Wir freuen uns auf Ihre telefonische Voranmeldung im Rathaus unter (03 74 63) 8 82 01.

Die neu gestalteten Räumlichkeiten im Kindergarten wurden im Januar 2010 übergeben. Wir danken den Planern und den ausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit sowie dem Personal und den Eltern für das große Verständnis während der Bauphase. In diesem Jahr soll die Außenanlage wieder hergerichtet werden. Außerdem ist die Renovierung der Außenfassade geplant.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Im Ergebnis der Informationsveranstaltung am 04.02.10 an die Bürger der Jahnsgrün, zur möglichen Kanalortsnetzerweiterung, kann ich Ihnen mitteilen, dass die Bürger umfassend durch den ZWAV informiert wurden und dass die Herstellung von Abwasservollanschlüssen für die betroffenen Grundstücke bei einer Zustimmung von mindestens 90% der Bürger erfolgen kann.

Die Arbeiten am Bürgerbegegnungszentrum (ehem. Sportheim) sind auch in den Wintermonaten in vollem Gang.

Mit der Fertigstellung des Bauabschnitts wird der Saal für Veranstaltungen der Gemeinde, der Vereine aber auch für private Veranstaltungen voraussichtlich ab Sommer nutzbar gemacht. Die Modalitäten für die Nutzung werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Wir möchten auch nochmals auf die Möglichkeit zur Nutzung des Bürgersaals im Rathaus Bergen aufmerksam machen.

Die Räumlichkeiten sind ansprechend ausgestattet und bieten bis zu 40 Personen Platz. Neben einer modernen Küche mit Elektroherd, Mikrowelle, Kühlschrank und Spülmaschine, finden Sie eine Stereoanlage, Garderobe und seit kurzem neu gestaltete Toiletten. Eine Aufwertung soll in diesem



Mit der Gemeinderatssitzung am 23.02.10 wurden die Weichen für die Haushaltsplanung 2010 gestellt. Feste Bestandteile im Vermögenshaushalt sind, wie oben genannt, die Fortsetzung der Maßnahme aus 2009 am Kindergarten und die Fortführung der Maßnahme Sanierung ehem. Sportheim / Bürgerbegegnungszentrum. Für beide Maßnahmen sind Fördermittel beantragt.

Außerdem soll für die Feuerwehr ein Hochdruck-Löschgerät mit 50%iger Förderung angeschafft werden. Im Bereich Abwasserbeseitigung wird die 3. von 4 Raten als Straßenentwässerungskostenanteil fällig. Außerdem steht die ordentliche Kredittilgung auf dem Plan.

Für den Verwaltungshaushalt sind eingestellt im Rathaus Malerarbeiten und Beleuchtung im Vorraum Bürgersaal, im Bereich öffentliche Ordnung: Tiernotfallfonds und Umlage für Standesamt Stadt Falkenstein, im Bereich Feuerwehr: technische Ausrüstung (darunter Kosten für Alarmierung) und Dienst- und Schutzbekleidung; im Bereich Ehem. Grundschule: Unterhaltungsausgaben und Heizkosten; im Bereich Kindertagesstätte: Kosten für Unterhaltung, Geräte, Ausrüstungsgegenstände (darunter 5 Betten, Matratzen, Bettwäsche), Reinigungs- und Serviceleistungen, Heizkosten und für den Hort, der sich derzeit noch in der ehemaligen Grundschule befindet: Heizkosten und Reinigungskosten. Für die Betreuung von Kindern in Tagesstätten außerhalb der Gemeinde Bergen wurden Zuschüsse für Betreuung eingeplant. Im ehemaligen Sportheim – jetzt Bürgerbegegnungszentrum wurden Kosten für Unterhaltung und Heizung eingestellt. Für den Unterhalt der Gemeindestraßen, den Winterdienst und die Straßenbeleuchtung wurden ebenfalls Mittel im Verwaltungshaushalt eingestellt.

Auch der Investitionsplan für die Jahre 2011 – 2013 wurde abgesteckt. Rückläufige Schlüsselzuweisungen machen die Haushaltplanung immer schwieriger. Als Maßnahmen für die nächsten Jahre wurde der Abriss des Schlauchturmes der Feuerwehr, die Außensanierung und Innenausbau des ehem. Sportheimes, die Straße am Brandteich, die 4. Rate Straßenentwässerung, die Anschaffung eines Fahrzeuges für den Winterdienst, der Abzweig Plauensche Straße, Straßenentwässerungsanteile für Straße Am Harzberg, Grundstückserwerb Am Mühlgraben und Spielplatz vorgemerkt. Die Maßnahmen werden in den jeweiligen Haushaltsjahren je nachdem wie sich die aktuelle Situation darstellt neu beraten.


Der Entwurf der Haushaltssatzung 2010 der Gemeinde Bergen wurde ausführlich beraten, der Gemeinderat bestätigte einstimmig die Auslegung, die in der Zeit vom 25.02.-09.03.2010 im Verwaltungsverband Jägerswald erfolgt. Einwohner und Abgabepflichtige haben bis einschließlich 19.03.2010 die Möglichkeit, Einwendungen gegen diesen Entwurf zu erheben.

In der Gemeinderatssitzung am 23.02.10 informierte die Kämmerin Frau Goldhahn gem. § 99 SächsGemO zum Beteiligungsbericht 2008 der Gemeinde Bergen. Die Beteiligungen unterteilen sich in unmittelbare und mittelbare Beteiligungen. Im Bereich der unmittelbaren Beteiligungen wird unterschieden in Zweckverbände (ZWAV, Plauen) und Unternehmen in privater Rechtsform (KBE, Dresden), im Bereich der mittelbaren Beteiligungen ebenfalls in Zweckverbände (Fernwasser Südsachsen, Chemnitz) und Unternehmen in privater Rechtsform (Südsachsen Wasser GmbH, Chemnitz; Ausbildungsverbund Versorgungswirtschaft Südsachsen gGmbH, Chemnitz und KME, Dresden). Frau Goldhahn erläuterte weiterhin die Finanzbeziehungen zwischen der Gemeinde, Zweckverbänden und Unternehmen und informierte, dass der Beteiligungsbericht nach der Information im Gemeinderat öffentlich ausliegt. Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 01.03.-08.03.2010 im Verwaltungsverband Jägerswald.

In der Bürgerfragestunde meldete sich die Freiwillige Feuerwehr Bergen durch den stellvertr. Wehrleiter Herrn Uwe Fischer zu Wort. Herr Fischer stellte die Situation der Feuerwehr Bergen kurz vor. Die Feuerwehr hat momentan kein personelles Problem. Allerdings weist er auf die örtlichen Gegebenheiten hin, die teilweise Probleme bereiten. Durch die Sperrung des Schlauchturmes aus sicherheitstechnischen Gründen, können die Schläuche nicht mehr getrocknet werden. Er stellte die Frage, wie die Schläuche in Zukunft getrocknet werden sollen. Der Bürgermeister sicherte eine Prüfung über die Verwaltung zu. Herr Fischer stellte den Wunsch der Feuerwehr dar, den Bau eines Schlauchturmes in Verbindung mit einem Mehrzweckgebäude. Herr Fischer überreichte dem Gemeinderat einen Planungsentwurf. Der Bürgermeister versprach das Anliegen der Feuerwehr aufzunehmen und sich im Gemeinderat damit zu beschäftigen, konnte aber keine konkrete Zusage treffen.

Auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen in Bergen nimmt verstärkt die Verschmutzung durch Hundekot zu. Ich appelliere an alle Hundebesitzer auf die Pflicht der ordnungsgemäßen Entsorgung zu achten und gleichzeitig geht an alle Bürger der Appell, die Ordnungswidrigkeit nicht hinzunehmen und Zuwiderhandlungen im Gemeindeamt anzuzeigen.

Volkmar Trapp  
Bürgermeister



**Blutspendeaktion des DRK-  
Blutspendedienstes Sachsen**  
Bürgersaal des Rathauses in Bergen  
am Montag, den 03. Mai 2010  
in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr

### VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
18.03.10	19:00	Oldtimerfreunde Bergen-Werda	Gaststätte Streuberg	Treffen
10.04.10	16:00	Orgel-Benefiz-Konzert	Ev.-Luth. St. Nikolai-Kirche Bergen	Benefizkonzert zum Erhalt der Barth-Orgel mit Matthias Eisenberg
15.04.10	19:00	Oldtimerfreunde Bergen-Werda	Gaststätte Streuberg	Treffen

## Präventionsveranstaltung in der Kindertagesstätte „Am Ententeich“ in Bergen

Wir, die Kita „Am Ententeich“ in Bergen führten eine Präventionsveranstaltung mit dem Thema: Wann soll ich „Nein“ sagen, durch.

Unsere Veranstaltung wurde am 14.01.10 von Herrn Hendel von der Polizei durchgeführt. Er befragte zuerst die Kinder, bei welcher Situation man „Nein“ sagen kann. Dies war ganz lustig, was da für Antworten kamen.

Danach erzählte er den Kindern eine Geschichte mit bildhafter Darstellung vom kleinen und vom großen „Nein“.

Er schilderte, dass das kleine „Nein“ in Form eines kleinen Kindes überhaupt nicht wahrgenommen wird. Es kommt z.B. ein Mann, er möchte dem Kind einen Kuss geben, dies ist dem Kind unangenehm und es sagt ganz leise nein. Der Mann gibt dem Kind trotzdem einen Kuss. Als es dem Kind zuviel wird, sagt es ganz laut nein und ab dieser Situation wird aus dem kleinen Kind ein großes Kind und es wird endlich akzeptiert und wahrgenommen.

Außerdem zeigt Herr Hendel den Kindern am Computer noch eine Situation im Alltag. Ein Auto hält an und eine fremde Person fragt das



Kind etwas.

In der 1. Variante wird die falsche Reaktion gezeigt und in der 2. Variante die richtige Reaktion. Alle Kinder erkannten, dass bei Situationen, die ihnen nicht gefallen, sie immer laut „Nein“ sagen müssen. Die Kinder wissen jetzt alle genau Bescheid, wie sie sich in den besagten Situationen verhalten müssen.

Und dies war das Anliegen, was wir vermitteln wollten.

Taxi Ulbricht e.K.

Tel.: 03 74 63 / 8 87 43

Oelsnitzer Straße 3  
08541 Theuma



Ihr Spezialist für ...

- Personenbeförderung
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
- Schülerfahrten

bis 8 Personen.

Entsorgungstermine März/April 2010

15.03.10 Gelber Sack	12.04.10 Gelber Sack
17.03.10 Restmülltonne	14.04.10 Restmülltonne
17.03.10 Blaue Tonne	14.04.10 Blaue Tonne
29.03.10 Gelber Sack	26.04.10 Gelber Sack
31.03.10 Restmülltonne	28.04.10 Restmülltonne
31.03.10 Blaue Tonne	28.04.10 Blaue Tonne

Gemeindeamt Theuma

Hauptstraße 29

08541 Theuma

Telefon: 037463/88291

Telefax: 037463/88330

oder

e-Mail: [gemeinde-theuma@jaegerswald.de](mailto:gemeinde-theuma@jaegerswald.de)

Internet: [www.theuma-vogtland.de](http://www.theuma-vogtland.de)

Öffnungszeiten

Montag 13 - 16 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

Sprechzeiten des

Bürgermeisters:

Donnerstag 16 - 18 Uhr

nach Vereinbarung

(auch samstags)

*Beratung und Beschlussfassung zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Bauvoranfrage Neubau eines Einfamilienhauses, Flurstück Nr. 1288, Siedlerweg*

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilte nach den vorliegenden Planungsunterlagen das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben.

Bauvoranfrage:

Neubau Einfamilienhaus

Bauherr:

Herr Architekt Dr. Karl Hartisch,  
Schellingstraße 63, 80799 München

Bauort:

Flurstück Nr. 1288, Siedlerweg

*Beschluss-Nr.: 2/06/2010 Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltungen*

*Beschlussfassung zur kostenfreien Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses für die 1. Verbandsschau der Kleintier- und Geflügelzüchtervereine des Verwaltungsverbandes „Jägerswald“ im November 2010*

Der Bürgermeister informierte über das Vorhaben der Kleintier- und Geflügelzüchter aus Theuma und aus dem Verwaltungsverband zur Durchführung einer ersten gemeinsamen Verbandsschau. Alle zwei Jahre soll die Schau an einem anderen Ort im Verband durchgeführt werden, ähnlich wie bei der Durchführung des Feuerwehrausscheidens, erstmals im Dorfgemeinschaftshaus Theuma.

Herr Ekkehard Knoll sprach als Vorsitzender des Kleintierzuchtvereines Theuma und erläuterte das Vorhaben, welches auch im Verwaltungsverband begrüßt wird. Um gleiche Voraussetzungen für alle Gemeinden zu schaffen, sollte die Nutzung der Räumlichkeiten kostenfrei erfolgen.

Der Gemeinderat beriet ausführlich und beschloss im Ergebnis, der kostenfreien Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses durch die Kleintierzüchter des Verwaltungsverbandes Jägerswald am 06./07.11.2010 zuzustimmen.

*Beschluss-Nr.: 3/06/2010 Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltungen*

*Allgemeine Informationen und Anfragen*

Der Bürgermeister dankte der Freiwilligen Feuerwehr Theuma, die mit der Organisation des Weihnachtsbaum – Abbrennens am Wochenende 16./17.01., eine gute Idee hatte, die auch gut angenommen wurde.

Der Bürgermeister zog außerdem nochmals Resümee zur Ausstellung der Kleintierzüchter am Wochenende 16./17.01. im Dorfgemeinschaftshaus. Die 26. Vogtlandtaubenschau war mit 1964 Tieren von 212 Züchtern aus Bayern, Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt eine sehr große Veranstaltung. Die Schirmherrschaft hatte der Landtagsabgeordnete Jürgen Petzold, der am Sonntag auch zugegen war. Die Organisation, so der Bürgermeister, war hervorragend und kam bei den Züchtern und Gästen sehr gut an.

Gemeinderat Thomas Lindner sprach ein Lob an alle Bediensteten aus, die in der Gemeinde den Winterdienst erledigen. Der Gemeinderat schloss sich dem an.

Gemeinderat Ekkehard Knoll bedankte sich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, bei den Sportfreunden des SV Theuma, bei der Agrargenossenschaft und beim Personal vom Bauhof für die Unterstützung bei der 26. Vogtlandtaubenschau und bot im Gegenzug auch die Hilfe des Kleintierzuchtvereines an.

Gemeinderat Ulrich Riedel schätzte die Arbeit des Kleintierzuchtvereines, insbesondere für die Erarbeitung des Ausstellungskataloges. Dort wurden in der kurzen Zeit fast 2000 Tiere bewertet. Herr Riedel drückte auch für Peggy Knoll seine große Anerkennung aus, die mit großem Engagement bei der Erarbeitung des Kataloges beteiligt war.

Die Anfrage von Gemeinderat Ulrich Riedel zum Thema Fortgang Übernahme des Bauernmarktes durch die Agrargenossenschaft Theuma konnte vom Bürgermeister noch nicht abschließend beantwortet werden,

Liebe Theumaerinnen und Theumaer,

**Aus der Gemeinderatssitzung vom 18.01.2010**

**Beschlussfassung zu den Terminen für die Gemeinderatssitzungen im Jahr 2010**

Die Gemeinderatssitzungen im Jahr 2010 werden vorbehaltlich von Änderungen zu folgenden Terminen durchgeführt:

18.01., 22.02., 15.03., 12.04., 10.05., 07.06., 05.07., 02.08., 30.08., 27.09., 22.11.

***Beschluss-Nr.: 1/06/2010 Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltungen***

**2. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2010 der Gemeinde Theuma**

Der Bürgermeister leitete die Diskussion zum 2. Entwurf der Haushaltssatzung 2010 der Gemeinde Theuma ein. Die Kämmerin, Frau Goldhahn informierte, dass die Vorschläge für Änderungen, die sich aus der ersten Beratung am 23.11.09 ergeben haben, eingearbeitet wurden. Die Änderungen, die sich auf den Gesamtumfang des Haushaltes 2010 auswirken, stellte Frau Goldhahn nachfolgend dar.

Der Bürgermeister informierte, dass die Änderungen aus der 2. Beratung in den Plan eingearbeitet werden.

**Information zum Beteiligungsbericht gem. § 99 SächsGemO**

Der Bürgermeister erteilte das Wort erneut an Frau Goldhahn, die eine Information zum Beteiligungsbericht 2008 gemäß § 99 SächsGemO gab:

Die Beteiligungen unterteilen sich in Unmittelbare und Mittelbare Beteiligungen. Bei den Unmittelbaren Beteiligungen gibt es eine Unterscheidung in Zweckverbände (Wasser/Abwasser Vogtland, Plauen und KISA Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen, Leipzig) und Unternehmen in privater Rechtsform (KBE Kommunale Beteiligungsgesellschaft an der Envia, Chemnitz, Sächsischer Städte- und Gemeindetag e.V., Dresden).

Die Mittelbaren Beteiligungen unterteilen sich ebenfalls in Zweckverbände (Zweckverband Fernwasser Südsachsen, Chemnitz) und Unternehmen in privater Rechtsform (Südsachsen Wasser GmbH, Chemnitz, Ausbildungsverbund Versorgungswirtschaft Südsachsen gGmbH, Chemnitz, KDN Kommunale Daten Netz GmbH, Dresden, KME Kommunale Managementgesellschaft mbH, Chemnitz).

Weiterhin informierte Frau Goldhahn über die Finanzbeziehungen zwischen der Gemeinde, Zweckverbänden und Unternehmen, die ebenfalls in Unmittelbare und Mittelbare Beteiligungen zu unterscheiden sind.

Der Beteiligungsbericht ist nach der Information im Gemeinderat öffentlich auszulegen. Im Vorfeld wird die Auslegung ortsüblich bekannt gemacht.



da bis zum Tag der Sitzung noch keine Stellungnahme der Agrargenossenschaft vorlag, als Termin zur Rückmeldung war der 20.01.10 vereinbart. Der Bürgermeister informierte, dass seitens der Gemeinde Vorbereitungen, u.a. Anfragen im Landratsamt, bereits getroffen wurden.

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 22.02.2010

#### **3. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2010 der Gemeinde Theuma und Beschluss zur Auslegung**

Frau Goldhahn trug die Änderung zum 2. Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma vor und der Gemeinderat trat in seine 3. Beratung zum Haushalt ein.

*Folgende Schwerpunkte werden im Verwaltungshaushalt gesetzt:*

Im Bereich Gemeindeamt: Anschaffung von Mappen für das Bauarchiv.

Für die Feuerwehr werden Reparaturen am Gerätehaus sowie Mittel für Ausrüstung, insbesondere Schutzbekleidung und Stiefel eingeplant.

In der Grundschule werden Mittel für Werterhaltung eingestellt sowie weitere Ausgaben entsprechend der Zuarbeit der Schulleiterin.

In der Kindertagesstätte werden im Verwaltungshaushalt Ausgaben entsprechend der Bedarfsmeldung der Kindergartenleiterin eingeplant. Außerdem muss der Gemeindeanteil nach SächsKitaG für auswärtig betreute Kinder bereitgestellt werden.

Für den Schulhort ist die Anschaffung von Sport- und Spielgeräten geplant.

Im Sportheim sollen die restlichen Fenster noch erneuert werden.

Außerdem stehen im Bereich Straßen die Unterhaltung der Gemeindestraßen, der Winterdienst und der Fahrzeugunterhalt zu Buche.

*- Im Vermögenshaushalt:*

Für die Feuerwehr steht der Erwerb des Löschfahrzeuges an, für die Grundschule das Vorhaben Brandschutztechnische Ertüchtigung sowie die Fortsetzung der 2009 begonnenen Maßnahmen über das Konjunkturpaket II (Kindergarten und Turnhalle).

Im Kindergarten soll ein Raumteiler angeschafft werden, außerdem ist die Umgestaltung der Toiletten geplant.

Im Bauhof werden Mittel für den Erwerb von Freischneidern bereitgestellt.

Im Ergebnis der Beratung haben sich auch Veränderungen im Investitionsprogramm ergeben

*- Im Investitionsprogramm:*

2011 Erneuerung / Sanierung der Toiletten und Einbau neuer Fenster sowie Jalousien in der Grundschule (Kostenschätzung: 300.000 EUR)  
Da 2010 keine Aussicht auf Gewährung von Fördermitteln mehr besteht, soll Maßnahme in 2011 aufgenommen werden und Fördermittel beantragt werden.

2012 Sanierung des Gemeindeamtes, Straßenbau

2013 Komplettsanierung Kindergarten, Fördermittel werden beantragt

Der Gemeinderat stimmte der Auslegung des Entwurfs zur Haushaltssatzung zu.

*Beschluss-Nr.: 5/07/2010 Abstimmungsergebnis: 13 Anwesend/ 13 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltungen*

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 25.02. – 09.03.2010. Einwohner und Abgabepflichtige haben bis einschließlich 19.03.10 die Möglichkeit, Einwendungen gegen diesen Entwurf zu erheben.

#### *Beratung und Beschlussfassung zur Nachtragsvereinbarung zur energetischen Sanierung der Kindertagesstätte Theuma*

Der Gemeinderat bestätigte das 1. Nachtragsangebot der Firma Baugeschäft Jürgen Schüßler aus Zobes, welches vom Ingenieurbüro Fugmann sachlich, fachtechnisch und rechnerisch geprüft wurde. Durch Nichtinanspruchnahme von LV-Positionen und durch Minderung von Mengen liegen die Kosten incl. Nachtrag im Rahmen der ursprünglichen Auftragssumme.

*Beschluss-Nr.: 6/07/2010 Abstimmungsergebnis: 13 Anwesend/ 11 Ja/ 0 Nein/ 2 Enthaltungen*

#### *Allgemeine Informationen und Anfragen*

Der Bürgermeister informierte über die Verlegung der nächsten Gemeinderatssitzung vom 15.03. auf den **22.03.2010**, aufgrund der Auslegungsfristen zum Haushalt.

Zum Konjunkturpaket II informiert der Bürgermeister, dass die Baumaßnahme – Sanierung Sanitärtrakt Turnhalle - noch in der 8. KW zum Ende kommen soll. Der Bürgermeister ist froh über den qualitätsmäßigen Fortschritt, da die Feuchtigkeit und die Schimmelbildung beseitigt werden konnte.

Auf Anfrage von Herrn Ulrich Riedel, informierte der Bürgermeister, dass die Leistungsverzeichnisse für die einzelnen Gewerke zur brandschutztechnischen Ertüchtigung z. Z. erarbeitet werden, damit kein Zeitverzug entsteht

und die Arbeiten, sobald es die Witterung zulässt beginnen können. Der Bürgermeister bestätigte, dass die Fördermittel für den ersten Bauabschnitt bewilligt wurden, die Zusage für Fördermittel für den 2. Bauabschnitt liegt noch nicht vor.

Herr Riedel erkundigte sich außerdem nach dem Stand des Vorhabens Radweg. Der Bürgermeister informierte, dass ihm das Planungsbüro noch keine konkreten Informationen zur zeitlichen Umsetzung geben konnte, außer, dass die Planung bis April abgeschlossen sein soll. Den Verlauf hatte der Bürgermeister in einer der letzten Sitzungen bekannt gegeben. Der Bürgermeister sicherte zu, sich beim Planungsbüro nochmals zu erkundigen.

Sven Rondthaler  
Bürgermeister

## 30 JAHRE KINDERGARTEN THEUMA

...das sind 30 Jahre, in denen jeden Tag leuchtende Kinderaugen unbeschwert ins Leben gucken

...das sind 30 Jahre, in denen unsere Kinder lachen, weinen, toben dürfen und vor allem einen gleichbleibenden „Alltag“ erleben, der ihnen die Sicherheit und Geborgenheit gibt, die sie zum „Großwerden“ brauchen

...das sind 30 Jahre, in denen unsere Kinder ihr Theuma erforschen oder in Wald, Feld und Flur auf Entdeckungsreise gehen

...das sind 30 Jahre, in denen sie Feste feiern, Ausflüge machen, Omas und Opas von Theuma mit einem Geburtstagsständchen überraschen oder aufgeregt das erste Mal auf der Bühne stehen

...das sind 30 Jahre, in denen sie Freunde finden und spielen, spielen, spielen... und lernen...um letztendlich mit ihren Schulanfängerfreunden auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum zu gehen

Unternehmen Sie nun mit uns eine kleine „Reise“ durch 30 Jahre Kindergarten Geschichte:

Einen Kindergarten in Theuma gibt es schon viel länger, jedoch wurde durch die steigende Kinderzahl in Theuma eine neue, größere Kindereinrichtung notwendig.

Da es keine freien Baukapazitäten gab, erbauten Eltern, ortsansässige Firmen, Gemeindevertreter und Einwohner von Theuma in Eigeninitiative das Kindergartengebäude.

Der Bau begann im Frühjahr 1976, im Frühjahr 1977 war das erste Richtfest und

1978 entstand durch die Notwendigkeit eines Heizungskellers noch ein großer Schlafraum.

Am 7. Oktober 1979 wurde der neue Kindergarten mit einer Kapazität von 48 Kindern eröffnet.

Folgende Mitarbeiter betreuten in den letzten 30 Jahren liebevoll die Kinder:

die Leiterinnen : Mathilde Riedel, Carola Stöhr, Christfriede Müller,

die Erzieher : Regina Walther, Doris Degenkolb, Katrin Himmeler,

die Helferinnen : Jutta Klemet, Carola Pfrötzschnier, Anita Seidel, Monika Poland, Anita Schilling

die Hausmeister : Willy Sauer, Uwe Riedel, Andreas Dörfel, Petra Enders,

technisches Personal: Senta Schmalfuß, Gertrud Kurzendörfer,

und bis heute gehören zu unserem Kinderteam: Petra Klemet, Regina Pfrötzschnier, Uta Lenz, Peggy Knoll, Silke Schiener, Manuela Bombrowski, Katja Richter, Katrin Gampe und Christiane Sörgel

...und wir schauen auch zurück auf 30 Jahre, in denen sich engagierte Erzieher mit Liebe und Herz auch lange nach ihrer Arbeitszeit schon wieder Gedanken machen, wie sie denn am nächsten Tag mit ihren Kindern spielen, lernen und viele Dinge erleben, so dass alle Kinder gesund und glücklich den Tag verbringen.

Ich bin stolz auf alle Erzieher und Mitarbeiter unseres Kindergartens, denn egal ob es um Alltag, Projekte oder Feste geht – sie sind zu jeder Zeit für ihre Kinder, ihre Eltern und ihren Kindergarten da.

Dass wir auf unseren Kindergarten auch heute noch stolz sein können, verdanken wir vor allem den Bürgermeistern Ulrich Riedel und Sven Rondthaler und dem Gemeinderat der Gemeinde Theuma.

So konnte 1993 die neue Heizung in Betrieb genommen werden, 1999 wurde der Fußboden in allen Gruppenräumen erneuert, im Jahr 2000 wurde der Weg im Kindergarten neu gebaut und unsere Kinder konnten endlich wieder mit ihren Fahrzeugen sausen. Im Dezember 2000 bekam das gesamte Gebäude neue Fenster, 2001 wurde das Dach neu gedeckt und endlich im Jahr 2003 die Renovierung des gesamten Kindergartens zur Freude aller

Kinder, Eltern und Erzieher.

Aber besonders auch die Eltern haben in den vergangenen Jahren dazu beigetragen, dass unser Kindergarten immer schöner und attraktiver wird: ein wunderschönes und kindgemäßes Spielhaus wurde gebaut, unser Spielzeugschuppen bekam eine neue Fassade, wir bekamen Gardinen für's gesamte Gebäude geschenkt, neue Sitzgruppen wurden gebaut und endlich entstand in den Jahren 2007 bis 2008 ein neuer Anbau der durch die stetig steigenden Kinderzahlen dringend notwendig wurde. Durch den Einsatz der Eltern, Freunde und Nachbarn, die mit insgesamt 752 Stunden Eigenleistung den Bau unterstützten und Dank der Unterstützung der Gemeinde konnten wir den Anbau am 18. Juni 2008 mit unseren Kindern einweihen.

Doch ohne die materielle und finanzielle Unterstützung der ortsansässigen Firmen und Vereine von Theuma würden viele schöne Dinge in unserem Kindergarten fehlen. Für unsere Kinder ging so mancher Wunsch in Erfüllung.

Aber auch viele Einwohner von Theuma haben fleißig bei den vielen kleinen Dingen des Alltags mitgewirkt, tausend kleine und große Reparaturen an Spielzeug und Möbeln erledigt, beim Altpapier sammeln geholfen, uns mit der Bimmelbahn in die „weite Welt“ gefahren, eine beeindruckende Indianerecke im Garten gebaut, eine Weidenhöhle gepflanzt u.v.m. oder uns mit Sach- und Geldspenden unterstützt.

Am 7. Oktober 2009 feierten alle Kinder und Erzieher den Geburtstag unseres Kindergartens.

Am 19. März 2010 findet ab 18 Uhr unsere Festveranstaltung „30 Jahre Kindergarten Theuma“ im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Ein Kindergarten allein ist nicht alles – nur durch die gute Zusammenarbeit mit allen haben unsere Kinder von Theuma bis heute einen Ort, wo sie sich wohlfühlen und gemeinsam spielen, lernen und toben können.

Petra Klemet  
Leiterin



## VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltung	Veranst.-Ort
05.03	19:00	Kleintierzüchterverein Theuma u.U.e.V.	Jahreshauptversammlung	Sportheim Theuma
08.03.	19:00	DRK Theuma	DRK Weiterbildung	Gaststätte Zum Anker
22.03.	20:00	Gemeinde Theuma	Gemeinderats-sitzung	
09.04.	19:00	Kleintierzüchterverein Theuma u.U.e.V.	Mitglieder-versammlung	Sportheim Theuma
08.05.	17:00	Ev.-luth. Kirchgemeinde Theuma	Konzert der Chursächs. Philharmonie	Maria-Magdalenen-Kirche Theuma

### Entsorgungstermine März/April 2010

09.03.10	Gelber Sack	06.04.10	Gelber Sack
12.03.10	Blaue Tonne	09.04.10	Blaue Tonne
15.03.10	Restmülltonne	12.04.10	Restmülltonne
23.03.10	Gelber Sack	20.04.10	Gelber Sack
26.03.10	Blaue Tonne	23.04.10	Blaue Tonne
29.03.10	Restmülltonne	26.04.10	Restmülltonne



**Herbert Schmidt**  
Gartenstraße 4  
08541 Theuma  
(037463) 83 926

- » **Kompetente Beratung**
- » **Reparatur aller Marken**
- » **Verkauf und kostenlose Lieferung**

**TV, VIDEO, HiFi, SAT, COMPUTER, TELEFON**



## Hundesalon

**Martina Hermsdorf**

Gut Reusa 3  
08529 Plauen

03741 - 40 65 888  
Mobil: 0174- 912 4483

[www.hundesalon-plauen.de](http://www.hundesalon-plauen.de)



Wir laden herzlichst ein

## zum Ostertanz

**am 03.04.2010**

im Gasthof „Zum Anker“ in Theuma  
mit der obervogtländischen Kultband  
**EBERHARD Gast und BAND**

*Ihr Ankerteam*      Tel.: (03 74 63) 89 155  
Einlass: 19:00 Uhr    Kartenvorverkauf im Gasthof  
Beginn: 20:00 Uhr    „Zum Anker“

# Keil's Reisen

Gartenstraße 6 Tel.: 03 74 63 / 8 83 54  
08541 Theuma Fax: 03 74 63 / 2 22 53

wir planen und organisieren Reisen und Ausflüge aller Art für Sie

für Sie kostenloser Abholservice !!!

Sie reisen immer in netter Atmosphäre

Sie erreichen uns auch 24 h im Internet unter:

[www.keils-reisen.de](http://www.keils-reisen.de)

**Wir fahren... und Sie haben Urlaub**



# exklusive Schmuckstücke

Jetzt erlesene **Osterware** in unserer vielseitigen Boutique!  
Erzgebirgische Volkskunst, Porzellan und Glas von Goebel ...



**KÜCHE  
3000**  
Erlebnis pur

Küchen &  
Raumgestaltung

**Geipel**

Küchenstudio &  
Boutique geöffnet

Mo-Fr 9 - 20 Uhr  
Sa 9 - 18 Uhr

sonntags Schautag



**Küchen & Raumgestaltung Geipel**

Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · Tel. 037463 83546 · [www.kuechen-geipel.de](http://www.kuechen-geipel.de)

## GEMEINDE TIRPERSDORF

Gemeindeamt Tirpersdorf

Hauptstraße 36

08606 Tirpersdorf

Telefon: 037463/88620

Telefax: 037463/83268

e-Mail: [gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de](mailto:gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de)

Internet: [www.tirpersdorf.de](http://www.tirpersdorf.de)

Öffnungszeiten

Donnerstag 13 - 18 Uhr

Sprechzeit Bürgermeister:

Donnerstag 16 - 18 Uhr

oder nach Vereinbarung

der Kindertageseinrichtung „Pustebume“ dem Ingenieurbüro Fleischer & Partner Elektroplanung GmbH, Poststraße 18 in 08209 Auerbach zu erteilen.

### Beschluss 03/2010

Der Gemeinderat beschließt, auf der Grundlage der Vergabeempfehlung vom Ingenieurbüro Wolfgang Dölling, den Auftrag für Fenster und Eingangstüren für den Anbau an die Kindertagesstätte der Firma Fenster und Türenbau Grünbeck GmbH, Chrieschwitzer Str. 52 in 08525 Plauen zu erteilen. Die vorgenannte Firma war nach beschränkter Ausschreibung der für die Gemeinde wirtschaftlich günstigste Bieter.

### Beschluss 04/2010 und 05/2010

Beratung und Beschlussfassung von Bauanträgen  
- Neubau eines Einfamilienhauses auf Fl.-Nr. 198 a Gemark. Tirpersdorf  
- Errichtung eines Einfamilienhauses mit Zwischenbau auf Fl.-Nr. 211/3, 211/2 und 207/3 Gemark. Tirpersdorf

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung den Entwurf der Haushaltssatzung 2010 beraten. Der Entwurf des Haushaltsplanes wird mit Einnahmen und Ausgaben von je 1.402,6 TEUR festgesetzt. Davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt 1.062,4 TEUR und auf den Vermögenshaushalt 340,2 TEUR.

Größter Posten im Verwaltungshaushalt ist die Unterhaltung der Gemeindestraßen mit 50,0 TEUR.

Für die Freiwillige Feuerwehr wurden für Unterhaltungsmaßnahmen 10,0 TEUR eingestellt, davon entfallen für die Erneuerung der Einfahrt zum Feuerwehrgerätehaus Lottengrün 7,0 TEUR. Weiterhin wurde für das 125-jährige Bestehen der Ortsfeuerwehr Lottengrün ein Zuschuss von 2,5 TEUR eingeplant, da am 14./15. Mai 2010 die Arbeit der Kameraden in Form einer Festveranstaltung gewürdigt werden soll.

Für das Freibad wurde für die Unterhaltung 6,0 TEUR eingestellt, davon für die Reparatur der Filteranlage 2,0 TEUR.

Für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung wurden 8,0 TEUR veranschlagt, hierfür soll unter anderem neben der laufenden Unterhaltung am

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit dem Erscheinen des letzten Amtsblattes fand in der Gemeinde Tirpersdorf am 25.02.2010 eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, über die wir Sie kurz informieren möchten und die gefassten Beschlüsse bekannt geben:

### Sitzung am 25.02.2010

#### Beschluss 01/2010

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Bestätigung der Nachtragsvereinbarungen für das Los 1 – Baumeisterarbeiten,  
- für Bodenaustausch und Einbau eines GEO-Vlieses aufgrund schlechter Baugrundverhältnisse in Höhe von brutto 1.667,43 € und  
- die Kosten für den Einbau einer Rohrbegleitheizung für das Provisorium des Trinkwasserhausanschlusses in Höhe von brutto 416,50 €  
Die Auftragssumme erhöht sich demnach von brutto 170.328,89 € auf brutto 172.412,82 €

#### Beschluss 02/2010

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage des Vertragsangebotes vom 05.02.2010 den Auftrag für die Planungsleistungen der technischen Anlagen (Starkstromanlagen, Leistungsphase 1-8) zum An- und Umbau

Sportlerheim eine neue Straßenlampe installiert werden. Unser Bauhof soll neue Fenster erhalten und die Außenfassade durch Anstrich verschönert werden. Im Vereinsheim des Geflügelzüchtervereins ist beabsichtigt, die Toiletten zu erneuern, hierfür wurden 3,0 TEUR eingestellt.

Hauptschwerpunkt im Vermögenshaushalt wird die Fertigstellung unserer Kindertageseinrichtung sein, hierfür wurden für den An- u. Umbau weitere 203,8 TEUR eingestellt.

Des weiteren wurden noch Mehrkosten in Höhe von 14,0 TEUR für ein neues Löschfahrzeug eingestellt, mit dem die Kameraden der Feuerwehr Tirpersdorf voraussichtlich im November rechnen. Bereits im alten Jahr wurden hierfür 210,0 TEUR veranschlagt.

Für unser Freibad wurden 10,0 TEUR für die Anschaffung einer Rutsche und die Erneuerung des Geländers eingeplant.

Für die Sanierung des Dorfteiches in Droßdorf wurden 13,0 TEUR aufgenommen. Des weiteren soll in Droßdorf eine neue Buswarte mit einem Wert von 9,0 TEUR aufgestellt werden. Zwei weitere Buswartehallen mit 16,0 TEUR wurden veranschlagt, die Bestandteil des Fußwegbaus in Juchhöh sind. Die Mittel für den Fußwegbau Juchhöh wurden bereits 2009 eingestellt und werden auf dieses Haushaltjahr übertragen.

Der Planentwurf liegt in der Zeit vom 01.03. – 11.03.2010 während der Öffnungszeiten im Verwaltungsverband Jägerswald aus.

### Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

Kürzlich wurden wir vom Landratsamt Vogtlandkreis betreffs des Radweges von Falkenstein-Oelsnitz-Plauen darüber informiert, dass zur Zeit nur der Streckenteil Falkenstein-Oelsnitz gebaut werden soll. Der Abschnitt Lottengrün-Plauen wurde aus Kosten- u. Zeitgründen vorerst zurückgestellt.

Auch dieses Jahr soll wieder am 30.04.2010 unser traditionelles „Besenbrennen“ an folgenden Orten stattfinden:

- Tirpersdorf oberhalb vom Sportplatz
- Lottengrün am Bahndamm
- Obermarxgrün Am Schwarzen Teich
- Schloditz Theumaer Weg

Die Annahme von Abfällen (unbehandeltes Holz bzw. Holzabfälle)

erfolgt am Samstag, d. 17.04.2010 und 24.04.2010 jeweils in der Zeit von 9.00 – 15.00 Uhr.

Andere Ablagerungen von Abfällen außerhalb dieser Zeiten werden untersagt.

Außerdem wird am 30.04.2010, um 19.45 Uhr, in Tirpersdorf gegenüber der Gemeinde durch die FFW Tirpersdorf der Maibaum aufgestellt und anschließend findet für unsere Kleinsten ein Lampionumzug zum Sportplatz statt.

Viele Bürger aus Tirpersdorf erhielten im Januar vom Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland ein Schreiben betreffs der Befragung zur abwasserseitigen Erschließung ihrer Grundstücke. Es ist geplant, allen Anwohnern die Möglichkeit zu geben, sich an eine zentrale Kläranlage anzuschließen. Nach Prüfung der Rückmeldungen wird der ZWAV über die weitere Vorgehensweise informieren.

Wie bereits erwähnt, begeht die Ortsfeuerwehr Lottengrün ihr 125-jähriges Bestehen. Aus diesem Grund soll am 14. und 15. Mai 2010 in Lottengrün „am alten Bad“ gefeiert werden.

Hier ein kleiner Vorgeschmack:

#### **Freitag, d. 14. 05.2010**

19.00 Uhr Festveranstaltung 125-jähriges Bestehen der Ortsfeuerwehr Lottengrün mit Heimatabend im Festzelt

#### **Samstag, d. 15. 05.2010**

13.00 Uhr Feuerwehrwettkampf des Verwaltungsverbandes Jägerswald in der Disziplin „Löschangriff“ sowie Wettkampf der Jugendfeuerwehren anschließend Schauübung von alter bis hin zur modernen Technik

19.00 Uhr Tanz im Festzelt mit Alleinunterhalter

Alle Einwohner und Gäste sind nicht nur zum Zuschauen, sondern auch zum Mitmachen herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, wenn noch Vorschläge aus der Bevölkerung für die kulturelle Umrahmung abgegeben werden.

Reiner Körner  
Bürgermeister

## VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
08.03.2010 15.03.2010 22.03.2010 29.03.2010	jeweils 15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Seniorensport – Beweglichkeit, Schwerpunkt: Tischtennis
08.03.2010 – 12.03.2010	19:30	ev.-luth. Kirchengemeinde Tirpersdorf	Kirchengemeindehaus Tirpersdorf	Bibelwoche
09.03.2010		Heimatverein Tirpersdorf		Jahreshauptversammlung mit Jahresrückblick
20.03.2010 28.3.2010	19:00	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh Heimatverein Tirpersdorf	G.Krämer, Altmannsgrün Heimatstube Tirpersdorf	Jahreshauptversammlung Eröffnung Sonderausstellung
12.04.2010 19.04.2010 26.04.2010	jeweils 15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Seniorensport – Beweglichkeit, Schwerpunkt: Tischtennis
16.4.2010	19:00	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh	G.Krämer, Altmannsgrün	Mitgliederversammlung



Neubau, Um- und Ausbau • Altbausanierung  
 Baureparaturen • Bauplanung

Inh. Mario Schaller



Arnoldsgrüner Str. 32  
08606 Tirpersdorf

Tel./Fax: 03 74 63 / 83 85 0  
Mobil: 0 174 / 320 76 31 oder  
0 162 / 251 84 84



Bestattungen G. Bögel

OBERER GRABEN GmbH

mit privater Trauerhalle

**Oberer Graben 31      Telefon (0 37 41) 22 02 83**  
**08527 Plauen/Vogtl.      Telefax (0 37 41) 22 02 70**

**Ansprechpartner: Sven Hofmann, Hauptstraße 15**  
**08606 Lottengrün      Telefon 01636394184**



# Heimatverein Tirpersdorf e.V.

Liebe Heimatfreunde,

wir blicken zurück auf eine gelungene Faschingsveranstaltung. Für Stimmung und gute Laune sorgten die Darbietungen und Überraschungen der Mitwirkenden, sowie Eberhard Gast & Band. Ein großes Dankeschön allen Beteiligten und fleißigen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben.

## 09. März 2010

Jahreshauptversammlung  
„mit Videorückblick 2009“  
(näheres wird noch bekannt gegeben)



## 28. März 2010

(Palmsontag)  
Eröffnung der Heimatstube  
Beginn: 14.00 Uhr

Öffnungszeiten  
vom 28.03. bis 13.06.2010  
jeweils Sonntags- von  
14.00 bis 17.00 Uhr  
oder telefonische Voranmeldungen

unter der Rufnummer :  
037463 80192 oder 80227

des Heimatvereins Tirpersdorf e.V.

### Historischer Hausrat

Wir zeigen Haushaltshilfen  
aus Großmutter's Zeiten von der  
„Flotten Lotte“ bis zur „Wringmaschine“



## Vorgemerkt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Der Vorstand  
[www.heimat-tirpersdorf.de](http://www.heimat-tirpersdorf.de)  
email: [heimatverein@saxonia.net](mailto:heimatverein@saxonia.net)

## Entsorgungstermine März/April 2010

- |          |  |
|----------|--|
| 08.03.10 | Gelber Sack in Tirpersdorf, Brotenfeld   |
| 09.03.10 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün  |
| 09.03.10 | Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,                           |
| 12.03.10 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf                           |
| 19.03.10 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 23.03.10 | Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,                           |
| 22.03.10 | Gelber Sack in Tirpersdorf, Brotenfeld   |
| 23.03.10 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün  |
| 26.03.10 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf                           |
| 03.04.10 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 06.04.10 | Gelber Sack (Tirpersdorf, Brotenfeld)  |
| 06.04.10 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün  |
| 06.04.10 | Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,                           |
| 09.04.10 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf                           |
| 16.04.10 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 19.04.10 | Gelber Sack in Tirpersdorf, Brotenfeld   |
| 20.04.10 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün  |
| 20.04.10 | Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz,                           |
| 23.04.10 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf                           |
| 30.04.10 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |

## Landwirtschaftliche Dienstleistungen



**Christian Kelpin**  
Stöckigter Str. 2a · 08606 Schloditz  
Tel. 0172 - 88 15 895

## BESTATTUNGEN



### Hannemann



Ansprechpartner  
Jens Hannemann • Angelika Stutzke

*Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.*

Rosa-Luxemburg-Straße 6 • 08606 Oelsnitz  
Telefon: 037421/704861 • Mobil:0176/61070956  
[www.Bestattungen-Hannemann.de](http://www.Bestattungen-Hannemann.de)

### Unser Service für Sie:

Erreichbarkeit rund um die Uhr  
Individuelle Beratung - auf Wunsch bei Ihnen zu Hause  
Erledigung aller Formalitäten  
Ein würdevoller Abschied zu überschaubaren Kosten.



**BEKANNTMACHUNG  
der Landesdirektion Chemnitz  
über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und  
Anlagenrechtsbescheinigungen  
Gemarkung Altmannsgrün, Losa,  
Schwand und Tirpersdorf  
Vom 8. Februar 2010**



Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland, Hammerstraße 28, 08523 Plauen, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen:

Az.: 14-3043/5/179 – bestehende Abwassertransportleitungen einschließlich Schachtbauwerke  
in der Gemarkung Altmannsgrün,

Az.: 14-3043/5/180 – bestehende Abwassertransportleitungen einschließlich Schachtbauwerke  
in der Gemarkung Losa,

Az.: 14-3043/5/181 – bestehende Abwassertransportleitungen einschließlich Schachtbauwerke  
in der Gemarkung Schwand,

Az.: 14-3043/5/182 – bestehende Abwassertransportleitungen einschließlich Schachtbauwerke  
in der Gemarkung Tirpersdorf.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Treuen (Gemarkung Altmannsgrün), der Stadt Elsterberg (Gemarkung Losa), der Gemeinde Burgstein (Gemarkung Schwand) und der Gemeinde Tirpersdorf (Gemarkung Tirpersdorf) können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom

**Montag, dem 15. März 2010 bis Montag, dem 12. April 2010,**

während der Zeiten (montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr) in der Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

**Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:**

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten

kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 8. Februar 2010

Landesdirektion Chemnitz  
gez. Hagenberg  
Referatsleiter

# Tenner

Transporte – Baustoffe - Kleincontainer

**Sie wollen Ihr Heim verschönern ?**

- **Kleincontainer und Entsorgung**
- Sand
- Kies
- Splitt
- Rindenmulch
- Mutterboden
- Trockenmauersteine



Lager: Am Ring 6      Tel: 037463/88639  
Büro: Wiesengrund 6      08606 Lottengrün




**Mike Hannemann**

## DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau
- Innenausbau

Dorfstr. 34 • 08261 Schöneck  
OT Arnoldsgrün  
Tel.: 037464/18861 • Mobil: 0172/8760526

**NEU: Jetzt auch in Plauen**  
gegenüber Möbelhaus Biller

**Trauerhilfe**

**„Heimkehr“ GmbH** 

**Bestattungen aller Art**

*Ihr Helfer in schweren Stunden und Partner der Hinterbliebenen in unserem Trauerkreis.*

08606 Oelsnitz  
Egerstraße 2a  
☎ 037421 / 2 23 53

08523 Plauen  
Neundorfer Str. 171  
☎ 03741 / 28 73 75

**Kostenfreie Rufnummer 0800/00 22 353**

[www.trauerhilfe-heimkehr.de](http://www.trauerhilfe-heimkehr.de)

**Gemeindeamt Werda**

Mittlere Straße 31                      Öffnungszeiten  
 08223 Werda                              Dienstag 8 - 12 Uhr  
 Telefon: 037463/88232                  Donnerstag 14 - 18 Uhr  
 Teleafax: 037463/22717                Freitag 10 - 11 Uhr

e-Mail:                                      gemeinde-werda@jaegerswald.de  
 Internet:                                  www.werda-vogtland.de  
 Sprechzeit Bürgermeister:          Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr  
 Gemeindeamt Kottengrün  
 Telefon: 037463/88295  
 Sprechzeit Bürgermeister:          Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr

Informationen aus der Gemeindeverwaltung:

Zu Beginn der 1. Gemeinderatssitzung des Jahres 2010 stand am 25. Januar in der Eimberghalle die Verpflichtung der neu gewählten Bürgermeisterin an. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde Karlheinz Ficker bestimmt, die Verpflichtung von Carmen Funke vorzunehmen.

In seiner Eigenschaft als bisher amtierender Bürgermeister hat Karlheinz Ficker an diesem Abend bei allen Anwesenden für eine kleine Überraschung gesorgt. Verbunden mit den Wünschen auf eine angenehme und konstruktive Zusammenarbeit überreichte er erstmalig den „Bürgermeisterschlüssel“ an Carmen Funke. Auf diesem Schlüssel sind die Namen der seit 1990 in der Gemeinde Werda gewählten Bürgermeister verewigt.

Im weiteren Sitzungsverlauf wurde der Entwurf des Haushaltes für das Jahr 2010 zunächst in Schwerpunkten von der Kämmerin des Verwaltungsverbandes, Frau Goldhahn erläutert.

Geplant sind an Investitionen der 1. Bauabschnitt des Fußwegbaus in der Pfarrstraße, der im Zusammenhang mit dem Straßenbau als sog. Gemeinschaftsmaßnahme mit dem Vogtlandkreis in insgesamt 2 Bauabschnitten realisiert werden soll. In diesem Jahr sind hier Ausgaben von 100.000 €vorgesehen.

Weiterhin wurde in die Haushaltplanung der Umbau zum Kunstrasenplatz in Kottengrün aufgenommen mit einem Gesamtumfang von 566.800 € wobei diese Maßnahme nur dann durchgeführt werden kann, wenn die beantragten Fördermittel von 425.100 €bewilligt werden und gleichzeitig der vom Sportverein zugesicherte Anteil der Eigenmittel von 141.700 €an die Gemeinde geleistet wird. Die Gemeinde Werda ihrerseits wird für die Vorfinanzierungskosten, die mit 5.500 €geplant sind, aufkommen.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass aufgrund der laufenden Kosten sowie geplanten Investitionen eine Entnahme der Rücklage von ca. 156.000 €notwendig sein wird.

Eine Kreditaufnahme ist in diesem Haushaltjahr nicht vorgesehen. Die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer bleiben in der bisherigen Höhe bestehen.

Nach eingehender Beratung entschied sich der Gemeinderat einstimmig für die Auslegung des Haushaltentwurfes.

An dieser Stelle möchte ich Sie davon informieren, dass in Absprache mit den Gemeinderäten künftig die Gemeinderatssitzungen abwechselnd in beiden Ortsteilen Werda und Kottengrün stattfinden werden.

Am 12. Februar trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Werda im Gerätehaus zu ihrer Jahreshauptversammlung.

In ihrem Jahresrückblick konnte die Wehrleitung auf insgesamt 16 Dienste der 30 Kameraden verweisen, die zu einem nicht unerheblichen Zeitanteil für das im Juni offiziell übernommene neue Löschfahrzeug und dessen Bedienung aufgewendet wurden.

Im Jahr 2009 mussten die Kameraden bei 2 Verkehrsunfällen technische Hilfe leisten und kamen bei einem Wohnungsbrand im Mai zum Einsatz, der jedoch glimpflich verlief.

Auf kulturellem Gebiet zeigten die Kameraden einige Initiativen, so standen neben dem jährlichen Höhenfeuer u.a. eine Ausfahrt in den Zoo auf dem Programm.

Eine lobenswerte Entwicklung nahm die Arbeit der Jugendfeuerwehr unter Leitung von Ive Konrad, der für die Ausbildung von 6 jungen Kameraden im Alter von 9-16 Jahren verantwortlich zeichnet. Wesentlich unterstützt wird er dabei von Daniel Edelman. Gemeinsam trafen sie sich zu 20 Diensten im vergangenen Jahr und konnten u.a. die örtliche Kindereinrichtung zu sich einladen, um deren Interesse zu wecken.

Nach dem Rückblick 2009 nahmen die Wehrleitung gemeinsam mit der anwesenden Bürgermeisterin die Beförderung und Ehrung von Kameraden aufgrund langjähriger Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr vor.

In ihrem Grußwort würdigte Frau Funke die ehrenamtliche Tätigkeit der Kameraden, die sich zum Wohle der Bürger in der Gemeinde einsetzen. Die Gemeinde ihrerseits wird die Voraussetzungen für eine funktionierende Wehr auch weiterhin schaffen, um den Anforderungen, die an die Kameraden gestellt werden, gerecht zu werden.

Bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein klang dieser Abend aus.

Gestatten Sie mir an dieser Stelle noch einen Hinweis in eigener Sache. Dass wir im Zeichen der Klimaerwärmung keinen „richtigen“ Winter mehr erleben, wurde in den vergangenen Wochen und Monaten eindeutig widerlegt.

Die Gemeinde ihrerseits ist bestrebt, die von ihr unterhaltenen Straßen und Wege so gut es geht, zu beräumen und zu streuen. Dass dies bei so extremen Bedingungen, wie wir sie zuletzt erlebten, nicht in jedem Fall und zu jeder Zeit 100%ig möglich ist, leuchtet ein und für das vielfach gezeigte Verständnis danke ich auch.

Seien Sie versichert, dass die mit dem Winterdienst Beauftragten, das ihnen Mögliche tun, um die Straßen und Wege passierbar zu machen. Die auf den 02. März 2010 anberaumte Sitzung des Gemeinderates musste krankheitsbedingt verschoben werden. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Carmen Funke  
 Bürgermeisterin

**VERANSTALTUNGSKALENDER**

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
06.03.	20:00	FC Werda 1921 e.V.	Eimberghalle	Tanzveranstaltung mit SK 5

**Entsorgungstermine Januar/Februar 2010**

12.03.10	Blaue Tonne	09.04.10	Blaue Tonne
15.03.10	Gelber Sack	12.04.10	Gelber Sack
16.03.10	Restmülltonne	13.04.10	Restmülltonne
26.03.10	Blaue Tonne	23.04.10	Blaue Tonne
29.03.10	Gelber Sack	26.04.10	Gelber Sack
30.03.10	Restmülltonne	27.04.10	Restmülltonne



# BAU- u.MÖBELTISCHLER

**Uwe Ebersbach**

Pfarrstraße 30

08223 Werda

0172 / 59 69 003



- Individueller Innenausbau
- Möbelmontage
- Holzarbeiten
- und noch mehr...



Klempner & Installateurmeister

**FRIEDER MICHEL**

Wacholderstraße 18

Werde

Tel./Fax: (037463) 89 561

Handy: (0170) 800 23 29

## SANITÄR • HEIZUNG • DACH • FLÜSSIGAS

- Kernbohrungen in Beton und Stein bis 200 ø
- **PREFA** - Dächer und alle anderen Metallbedachungen sowie Fassaden in Aluminium, Zink und Kupfer
- Aufdachdämmung
- Regenwasseranlagen
- Solaranlagen
- Kleinreparaturen aller Art in und ums Haus und Dach (außer Elektrik)



**Malermeister  
Mike Ficker**

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6  
08223 Werda  
OT Kottengrün

Tel. 037463 89712  
Fax 037463 22364  
colorman-mike@t-online.de



**Zimmer & Partner GmbH  
Bauunternehmung**

Kornaer Straße 13  
08223 Werda OT Kottengrün  
Telefon 037463 / 8 85 02 • Fax 81 88  
www.zimmer-und-partner.de

Hoch- & Tiefbau • Schlüsselfertigbau • Bauplanung  
Altbausanierung • Finanzierung  
Lieferung und Einbau von vollbiologischen  
Kläranlagen

**Bauservice • M. Gündel**

Kornaer Straße 45  
08223 Kottengrün

Tel./Fax: 037463 / 89 78 1

Inhaber Michael Gündel

*...ihr Spezialist für Trockenbau*

Trockenbau • Kleinreparaturen am Haus  
...weitere Leistungen auf Anfrage!

**Strobel** seit 1934  
Dach • Gerüst • Fassade

- Steil- und Flachdächer
- Wärmedämmung
- Gründächer
- Schornsteinköpfe
- Solaranlagen

Ihr Dachdeckerinnungsbetrieb mit über 65 Jahren Erfahrung bei Neubau und Sanierung

Bernd Strobel Bedachungs GmbH

Mittlere Straße 29  
08223 Werda

Tel.: 03 74 63 / 8 83 56  
Fax: 03 74 63 / 8 91 60

Über 75 Jahre Dienst am Kunden  
**Bad - Heizung - Dach  
regenerative Energien**



Dipl.-Ing. KARL-HEINZ FICKER  
Innungsoberrmeister

Zertifiziert für Montage & Wartung  
vollbiologischer Kleinkläranlagen

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda • Tel.: (03 74 63) 87 00 32 • Fax 8 27 10  
www.fickerwerda.de • E-Mail: info@fickerwerda.de

**SAUERMANN**  
BEDACHUNGEN

- Dächer aller Art
- Flachdachisolierung
- Fassadenverkleidung
- Gerüstbau
- Klempnerarbeiten

Gerhard Saueremann

Badstraße 6b  
08223 Kottengrün

Telefon: 037463 / 8 38 00 • Fax: 8 38 01

*Dach und Wand  
in einer Hand*

**Anschrift**

Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf  
Tel.: 037463/226-0, Fax: 037463/22620

**e-Mail-Adressen:**

Verbandsvors.: funke@jaegerswald.de  
Sekretariat: goerner@jaegerswald.de  
Meldeamt: ema@jaegerswald.de  
Gewerbe: gebhardt@jaegerswald.de  
Bauamt: blank@jaegerswald.de  
Kämmerei: goldhahn@jaegerswald.de

**Öffnungszeiten**

Montag 09.00 - 11.00 Uhr  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 7.00 - 11.30 Uhr

Internet: [www.jaegerswald.de](http://www.jaegerswald.de)

**Bürgersprechstunden - Jürgen Petzold MdL**

– März, April & Mai 2010

Der nächsten Sprechstage des CDU-Landtagsabgeordneten Jürgen Petzold finden **am Montag, dem 15. März, von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr in Klingenthal, Markneukirchner Str. 84** **am Donnerstag, dem 8. April, von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr in Auerbach, Albert Schweitzer Straße 30** **und von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr in Falkenstein, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 25 (Wahlkreisbüro)** **am Montag, den 3. Mai, von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr in Klingenthal, Markneukirchner Str. 84** statt.

Anmeldung und Terminabsprache erbeten unter 03745 / 74 95 77

Es würde mich freuen, wenn Sie berichten würden.

Mit freundliche Grüßen, Jürgen Petzold MdL  
Anmeldung und Terminabsprache unter 03745 / 759577

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner unserer Mitgliedsgemeinden,

in diesen Tagen geht an alle Gewerbetreibenden in unseren Mitgliedsgemeinden eine Information zur Möglichkeit der Förderung von Maßnahmen auf der Grundlage der sog. Integrierten Ländlichen Entwicklung zu, da durch die Landkreisverwaltung darauf aufmerksam gemacht wurde, dass der Anteil von beantragten Förderungen gerade aus Handwerk und Wirtschaft bisher sehr gering ist.

Sofern Interesse an einer derartigen Förderung besteht, wenden sich Interessierte, wie mitgeteilt, an die Landkreisverwaltung (SG Ländliche Förderung in Plauen, Bahnhofstraße 46/48, 08523 Plauen, Telefon: 03741/ 392 – 1953).

Die für Donnerstag, den 04.03.2010 geplante Verbandsversammlung wird krankheitsbedingt verlegt auf Donnerstag, den 11. März 2010. Wesentlicher Beratungsgegenstand wird der Entwurf des Haushaltsplanes 2010 sein.

Funke  
Verbandsvorsitzende

**Wichtiger Hinweis zum Verbrennen von Gartenabfällen**

An dieser Stelle wird darauf hingewiesen, dass das **Verbrennen von Gartenabfällen** nach den Bestimmungen des § 4 Abs. 2 der Pflanzenabfallverordnung vom 25.09.1994 **ausnahmsweise vom 01. bis 30. April**

werktags in der Zeit zwischen 8.00 Uhr und 18.00 Uhr höchstens während zwei Stunden täglich zulässig ist.

Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten.

Zum Anziünden oder zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete bzw. behandelte Hölzer benutzt werden.

Die Feuer sind im Mindestabstand von 100 m von Bundes-, Land- und Kreisstraßen abzubrennen.

Die nächste Ausgabe unseres Amtsblattes erscheint **am Freitag, den 7. Mai 2010**  
Redaktionsschluss: Mittwoch, der 28. April 2010

**Walderlebnisgarten Eich startet in die 11. Saison**

Ab April können Sie die waldpädagogische Einrichtung des Staatsbetriebes Sachsenforst wieder besuchen. Sie finden den Walderlebnisgarten im Vogtland an der Straße von Treuen nach Lengsfeld.

Wir erwarten Schulklassen, Kindergarten- Hort- und Feriengruppen, Familien, Behinderte, aber auch Vereine zu interessanten Führungen.

***Folgende Programme stehen zur Auswahl:***

- „Wald erleben mit allen Sinnen“, für alle Altersklassen
- „Alle unter einem Dach“ (Lebensgemeinschaft Wald), Lehrplanbezogen für die 4. Klassen
- „Alle hängen voneinander ab“ (Nahrungsketten in der Lebensgemeinschaft Wald), Lehrplanbezogen für die 6. und 7. Klassen
- „Der Weg des Holzes“, Programm für die Grundschule
- „Doktor Wald“ und die heilende Wirkung seiner Pflanzen, Lehrplanbezogen für Schüler der 5. und 6. Klassen sowie für alle interessierten Besucher
- „Die Aufgaben des Försters“, eine Waldwanderung für Erwachsene und Jugendliche
- **Neu:** „Waldrallye“, eine Halbtagesveranstaltung für den fächerverbindenden Unterricht in den Klassenstufen 8 bis 11
- **Neu:** „Klimawandel und Nachhaltigkeit – Was unternimmt die Forstwirtschaft?“, eine Waldwanderung für Erwachsene
- Wandertage, Ferienspiele und Kindergeburtstage

**Am Mittwoch, den 14. April 2010** eröffnet der Walderlebnisgarten mit einem interessanten Vortrag über „**Heilpflanzen und ihre Doppelgänger**“. Beginn ist 17:30 Uhr im Blockhaus.

**Im Internet finden Sie in der Rubrik Waldpädagogik ausführliche Informationen unter [www.sachsenforst.de](http://www.sachsenforst.de).**

Rechtzeitige Voranmeldung (4 bis 6 Wochen) für den geführten Rundgang durch den Walderlebnisgarten und angrenzenden Wald sind unbedingt erforderlich. Nähere Auskünfte erteilt Ines Bimberg vom Forstbezirk Plauen, **Telefonnummer (0 37 41) 10 48 00 oder 10 48 11.**